

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Starke Partner:innen der FHV:
Innovation und Kooperation als Schlüssel zum Erfolg**

*Wolfurt, 25. September 2023 –* *Das diesjährige Netzwerktreffen der Starken Partner:innen der Fachhochschule Vorarlberg (FHV) fand am Firmenstandort der Doppelmayr Seilbahnen GmbH in Wolfurt statt. Unter dem Motto „Gemeinsam Zukunft denken“ standen Themen wie Innovation, Digitalisierung, Frauen in der Technik und Künstliche Intelligenz als Maßnahme gegen den Fachkräftemangel im Mittelpunkt.*

Jürgen Pichler, Marketingleiter bei Doppelmayr, und Ronald Mihala, Fachbereichsleiter Technik der FHV begrüßten rund 30 Netzwerkpartner:innen am Firmenstandort des Seilbahnspezialisten in Wolfurt. Sie nutzten die Möglichkeit zum persönlichen Austausch und Wissenstransfer. Mihala ging in seinem Impulsvortrag zum Thema Innovation durch Kooperation auf den Fachkräftemangel und die dem entgegenwirkende Zusammenarbeit zwischen der FHV und den Wirtschaftsunternehmen ein: „Diese langfristige Partnerschaft ist eine entscheidende Grundlage für die Sicherung und Steigerung der Innovationsleistung und die Wettbewerbsfähigkeit. Es ist der Schlüssel zum Erfolg.“

**Digitale Plattform**

Andreas Huber, Leiter Digitalisierung und IT bei Doppelmayr, blickte auf die 130-jährige Firmengeschichte zurück. Konrad Doppelmayr legte den Grundstein im Jahr 1893 mit der Übernahme einer Schmiede. Damit schuf er die Basis für die Entwicklung eines Weltkonzerns. „Heute bewegen uns die Themen Urbanisierung, Innovation, Digitalisierung und Nachhaltigkeit“, betont Huber. Er gab einen Einblick in die Digitalisierungsstrategie des Unternehmens und stellte eine digitale Plattform vor, die einen Überblick über alle Assets in einem Resort inkl. aller Instandhaltungsaufgaben bietet. „Unsere Data Scientists haben gemeinsam mit der FHV zahlreiche Use Cases im Bereich SMART Maintenance erstellt. Dabei stehen immer die Kundenbedürfnisse im Vordergrund“, erläutert Huber.

**Zukunftsvisionen**

Im Mittelpunkt stand auch das Thema „Frauen in der Technik“. Anna Knorr, Studiengangsleitung Nachhaltige Energiesysteme an der FHV, und Nadine Haas, Projektleiterin bei Doppelmayr, sprachen über die Herausforderungen, Zukunftsvisionen und Wünsche. Florian Buehler, Experte für Künstliche Intelligenz (KI) an der FHV, beleuchtete die transformative Rolle von KI in der modernen Geschäftswelt. Deren Relevanz und das Potenzial verdeutlichte er durch konkrete Anwendungsbeispiele aus verschiedenen Branchen. Darüber hinaus stellte er praktische Tipps und Strategien vor, wie Unternehmen KI effektiv nutzen können. Der Vortrag bot wertvolle Einblicke in die sich schnell entwickelnde Technologie und ihre Auswirkungen auf die Industrie in Zeiten des Fachkräftemangels. Abschließend fand eine Betriebsführung bei Doppelmayr statt.

**Über Starke Partner:innen**

Im Jahr 2014 folgte der Startschuss für die Zusammenarbeit zwischen der FHV und der regionalen Wirtschaft. Mittlerweile zählt das Netzwerk elf Mitglieder, allesamt namhafte international tätige Vorarlberger Unternehmen: Alpla Group, Bachmann Electronics, Blum, Doppelmayr, Hirschmann Automotive, Hilti AG (Zweigniederlassung Thüringen), illwerke vkw, Liebherr, Meusburger, ThyssenKrupp Presta und Zumtobel Group. Gemeinsam soll das Interesse an Technik und technischen Studienmöglichkeiten – angefangen von der Kinder- und Jugenduni, Workshops mit Schulen bis hin zu Netzwerktreffen mit Absolvent:innen der FHV – gefördert werden.

**Weitere Infos:** [www.fhv.at](http://www.fhv.at)

**Bilder:**

Die Starken Partner der FH Vorarlberg trafen sich im Rahmen des Netzwerktreffens bei Doppelmayr.

Credit: Doppelmayr Seilbahnen GmbH/Sarah König“

|  |
| --- |
| **Rückfragehinweis für die Redaktionen:**Angelika Kaufmann-Pauger, MA, MSc, MBAangelika.kaufmann-pauger@fhv.atTel.: 05572 7923 219Fachhochschule Vorarlberg GmbH, University of Applied SciencesCAMPUS V, Hochschulstraße 1, 6850 Dornbirn [www.fhv.at](http://www.fhv.at) |

Wenn Sie die Pressemeldungen der FHV nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine kurze Nachricht an presse@fhv.at. Wir speichern Ihre Kontaktdaten, um Ihnen zukünftig Pressemitteillungen der FHV zusenden zu können. Sie können sich sicher sein: Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben! Alle Details zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.fhv.at/datenschutz/>.